

Die Hochschule Rhein-Waal in Kleve und Kamp-Lintfort bietet Ihnen ein innovatives und internationales Umfeld, verbunden mit hoher Qualität der Lehre in interdisziplinären Bachelor- und Masterstudiengängen, die überwiegend in englischer Sprache gelehrt werden. Sie ist forschungsstark in technischen, naturwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen. Mehr als 7.500 Studierende haben sich bereits für die Hochschule Rhein-Waal entschieden.

Die Hochschule hat in der Fakultät Life Sciences im Bachelor-/ Masterstudiengang Biological Resources, M. Sc. am Campus Kleve zum Wintersemester 2022/2023 folgenden

Lehrauftrag

i.S.v. § 43 HG NRW zu vergeben:

Kennziffer 16/LAFLS/22

Themengebiet/Modulzuordnung: „Environmental Valuation and Economic Impact Assessment“

Der/die Lehrbeauftragte soll eine Vorlesung im Umfang von insgesamt 4 SWS (1 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung + 1 SWS Seminar) im englischsprachigen Modul "Environmental Valuation and Economic Impact Assessment" (2. Semester) des Masterstudiengangs Biological Resources, M. Sc. übernehmen. Das Modul soll im Wintersemester 2022/23 in Präsenz angeboten werden.

Inhalte der Veranstaltung sind unter anderem wie folgt:

Natural and environmental resources often constitute public goods for which market prices are lacking. Methods for valuation on non-market goods will be introduced to assess internal and external costs and benefits of natural resource use. Students will learn methods of private and social cost benefit analysis. Public programs and policies are interventions that target specific goals such as governance of natural resource use and beneficiaries. Impact assessments are done to understand whether these interventions work, how well they work and what does not work. Building on environmental valuation tools the course introduces ex post and ex ante evaluation as well as qualitative and quantitative methods of impact assessment.

Students will work with case studies and data for valuation of non-market goods; students will work with case studies and data to assess impact of public programs and policies.

Lernziele bestehen unter anderem aus:

- know the relevant concepts of valuation of non-market goods and cost benefit analysis¹
- know the relevant concepts and principles of impact evaluation¹

- be able to relate their knowledge in natural & environmental resource valuation cost benefit analysis and impact assessment to aspects of public program and policy design²
- be able to apply their knowledge by designing impact evaluation as well as valuation studies³
- be able to apply valuation methods of non-market goods, cost benefit analysis and impact assessment methods^{3,4}
- be able to document results and findings in a scientifically appropriate form^{4,5}
- be able to consider the social impact of professional decisions^{2,3} and thus deepen their capacity to engage in society^{2,3}
- be qualified for management and leadership tasks in the above-mentioned areas³

¹Knowledge; ²Comprehension; ³Application; ⁴Analysis; ⁵Synthesis and judgement

Voraussetzungen:

Der/die Lehrbeauftragte soll über einen einschlägigen Hochschulabschluss verfügen und berufspraktische Erfahrung vorweisen können. Vorausgesetzt werden ein didaktisches Geschick und die Befähigung, die Lehrveranstaltung mit einer internationalen Gruppe von Studierenden in englischer Sprache abzuhalten (gewünschtes Sprachniveau C1 gemäß dem europäischen Referenzrahmen).

Die Hochschule Rhein-Waal bietet den Lehrbeauftragten die systematische Vernetzung mit der Hochschule sowie spezifische Weiterbildungsmöglichkeiten, um eine nachhaltige Qualitätsentwicklung, eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis und eine individuelle Entwicklung des/der Lehrbeauftragten zu fördern.

Es wird darum gebeten, als Unterlagen ausschließlich Kopien zu versenden, da diese nicht zurückgeschickt werden können.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähigen Unterlagen in schriftlicher oder elektronischer Form **unter Angabe der entsprechenden Kennziffer und der Modulbezeichnung** an

Ansprechperson:

Prof. Dr. Dietrich Darr

E-mail: dietrich.darr@hochschule-rhein-waal.de

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen die oben genannte Ansprechperson gerne zur Verfügung.